

11. REMSCHEIDER RÖNTGENLAUF

Marathon: Roger Hardt läuft weit nach vorne

Ende Oktober erwacht der sonst eher beschaulich wirkende Remscheider Stadtteil Lennep sportlich und läuferisch zum Leben. Auch die elfte Auflage des Remscheider Röntgenlaufes fand wieder großen Anklang. Weit über 3000 Teilnehmer, darunter zahlreiche Sportler aus Solingen, stellten sich den verschiedenen Strecken bis hin zum Ultramarathon über 63,3 Kilometer. Allerdings waren die Teilnehmerzahlen in den letzten Jahren schon einmal höher, wohl eine Auswirkung der Herbstferien. Das machte den Organisatoren die Sache zumindest ein bisschen leichter und überschaubarer. Aus Sicht der Läuferstadt Remscheid wurde einmal mehr Daniel Schmidt vom Lüttringhausener TV gefeiert. Der mehrfache Klingenlaufsieger dominierte die Halbmarathonkonkurrenz und verbesserte den Streckenrekord in der Zeit von 1:08:31 Stunden. In

der Marathon-Konkurrenz, die Robin Breer aus Gronau gewann, konnte sich Roger Hardt von Velo Solingen weit ins Spitzenfeld nach vorne schieben. Hardt passierte die Ziellinie nach 3:08:54 Stunden und wurde mit dieser Leistung Gesamtvierter und Sieger seiner Altersklasse M 45. Den Ultramarathon gewann in diesem Jahr Jörn Hesse (Delligser SC), der die Mammutdistanz in 4:43,21 Stunden absolvierte. *db*



Roger Hardt verpasste in der Marathon-Gesamtwertung nur knapp einen Treppchenplatz.